

Mainz, 23.01.2014

Antrag **1598/2010 zur Sitzung Stadtrat am 01.09.2010**

Sportentwicklungsplan zielführend weiterverfolgen (CDU)

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, die bisherigen Vorarbeiten für einen Sportentwicklungsplan zielführend weiterzuverfolgen und entsprechende Konzepte zu erarbeiten. Dabei können bei zeitnaher Bearbeitung die bisher erhobenen Daten noch als aktuell angesehen und verwendet werden, um auf diese Weise Kosten und Zeit zu sparen.
Die Verwaltung wird außerdem aufgefordert zu prüfen, ob in den eigenen Reihen geeignete Personen mit entsprechender Vorbildung und Qualifikation zur Verfügung stehen, die die Weiterentwicklung des Sportentwicklungsplans vorantreiben und diesen weiter ausarbeiten. Durch entsprechendes Personal könnten die Kosten der Ausarbeitung gering gehalten werden.
2. Die Stadt soll einen Moderator beauftragen, der sich um die Anliegen aller Sporttreibenden, privat und vereinsgebunden, kümmert und entsprechende Konzepte erstellt.

Begründung:

Die Sportpolitik steht heute angesichts der Entwicklung und des Wandels des Sports vor immer neuen Herausforderungen. Unterschiedliche Fragen und Themen spielen dabei eine Rolle: Aspekte der Infrastruktur, Belegung von Sportstätten, kommunale Sportförderung, Kooperation zwischen Sportanbietern und Institutionen wie Schulen oder Kindertagesstätten oder die Anpassung der Angebote an die gewandelten Sportwünsche der Bevölkerung.

Eine zielführende Sportentwicklungsplanung bietet die Möglichkeit, rationale Entscheidungen zu treffen, die bedarfsorientiert und zugleich konsensual abgestimmt sind. Dies führt dazu, dass sowohl der Sport als auch die kommunalpolitisch Verantwortlichen eine verlässliche Planungsgrundlage erhalten und somit Planungssicherheit für alle Akteure geschaffen wird.

Seit langem wird an einem Sportentwicklungsplan für die Stadt Mainz gearbeitet. Hierbei sind wichtige Schritte bereits erfolgt. So wurde ein Konzept von Herrn Jan Fischer in der Sitzung des Sportausschusses am 4. November 2009 vorgestellt. Gleichwohl ist es erforderlich, den Sportentwicklungsplan weiter zu entwickeln und fortzuschreiben. Durch eine zielführende Weiterentwicklung können beispielsweise Investitionen für neue Sportstätten und Instandhaltungen bereits bestehender Sportanlagen auf ein Minimum reduziert werden. Die Stadt Mainz kann auf diese Weise Haushaltsgelder einsparen. Umgekehrt können Maßnahmen zeitnaher durch eingesparte Gelder aus vorangegangenen Maßnahmen realisiert werden.

Eine nähere Begründung erfolgt mündlich.

Dr. Andrea Litzenburger
Fraktionsvorsitzende